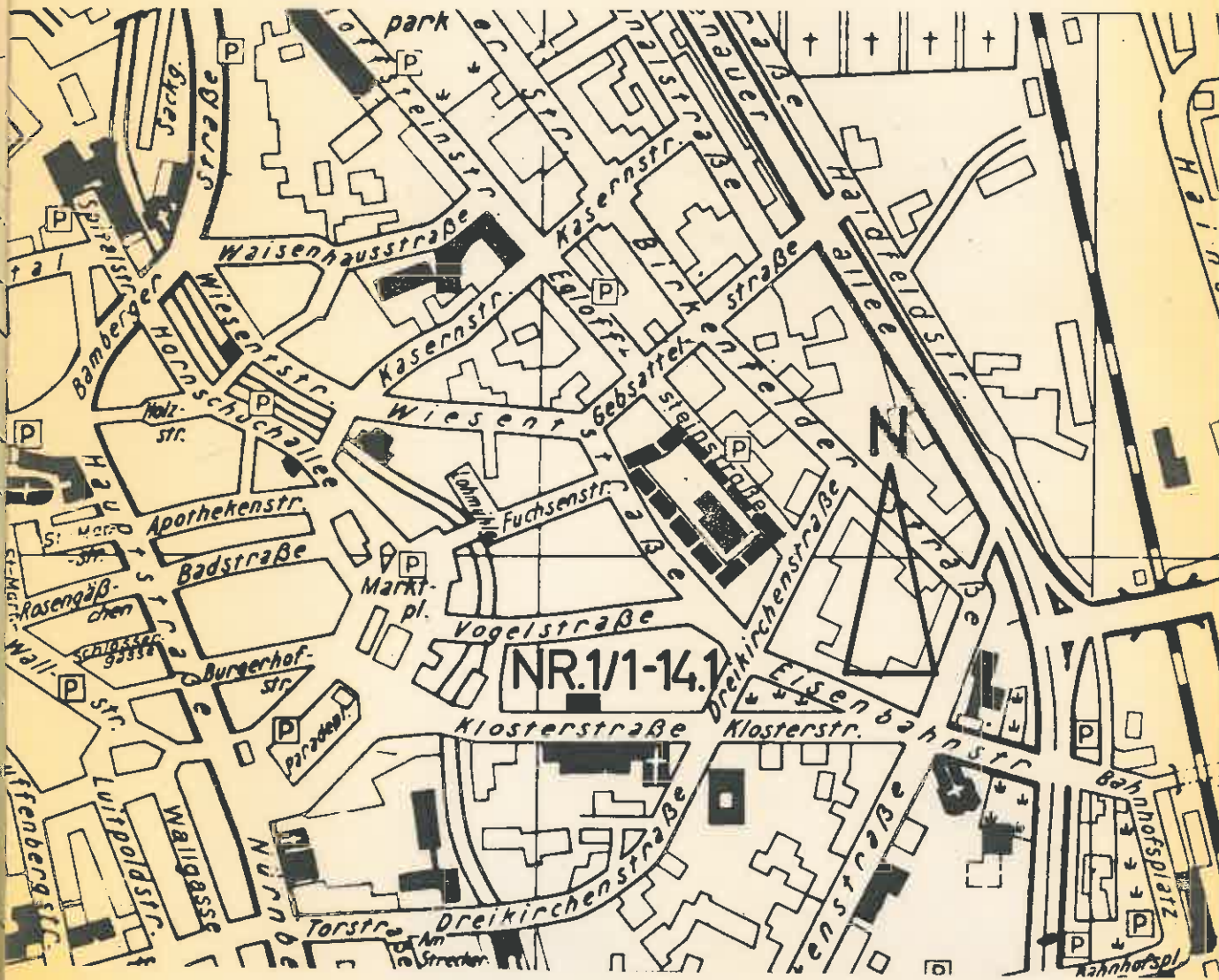


STADT FORCHHEIM BEBAUUNGSPLAN NR.1/1-14.1

FÜR DAS GEBIET FORCHHEIM - MITTE "FREIWILLIGE FEUERWEHR"

LAGEPLAN MIT GELTUNGSBEREICH

M 1:5000



	DATUM	SACHBEARBEITUNG	NACH BESCHLUSS VOM
KONZEPT	04.04.1985	VIERERBL / RUDRICH	27.02.1986
ENTWURF	25.08.1986	VIERERBL / RUDRICH	
GEÄNDERT	26.01.1987	VIERERBL / RUDRICH	

STADTBAUAMT FORCHHEIM

FORCHHEIM, DEN 26.01.1987

BOCK
BAUOBERRAT

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 2(1) BBauG FÜR DAS IM PLAN
DES STADTBAUAMTES VOM 14.11.1984 RÄUMLICH FESTGESETZTE GE-
BIET AM 29.11.1984 DIE AUFSTELLUNG / ~~ÄNDERUNG~~ /
~~ERGÄNZUNG / AUFHEBUNG~~ EINES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG DER ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER
PLANUNG GEM. § 2a(2) BBauG ERFOLGTE IN DER ZEIT
VOM 07.04.1986 BIS 18.04.1986

FORCHHEIM, DEN 26.02.1987

STADT FORCHHEIM I.A.
mm

DER BEBAUUNGSPLANENTWURF LAG GEM. § 2 a(6) BBauG MIT BEGRÜN-
DUNG FÜR DIE DAUER EINES MONATS
VOM 10.11.1986 BIS 12.12.1986 ÖFFENTLICH AUS.
ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT
FORCHHEIM NR. VOM 31.10.1986
ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

FORCHHEIM, DEN 26.02.1987

STADT FORCHHEIM I.A.
mm

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 10 BBauG MIT BESCHLUSS VOM
26.02.1987 . . . DIESEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG
UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BE-
SCHLOSSEN.

FORCHHEIM, DEN 26.02.1987

STADT FORCHHEIM I.A.
mm

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT GEM. § 11 BBauG DIESEN BEBAU-
UNGSPLAN MIT SCHREIBEN VOM 11.05.1987 NR. *420-* GENEHMIGT.
4622 07 5187

BAYREUTH, DEN 11.05.1987

Regierung von Oberfranken



Ullgr

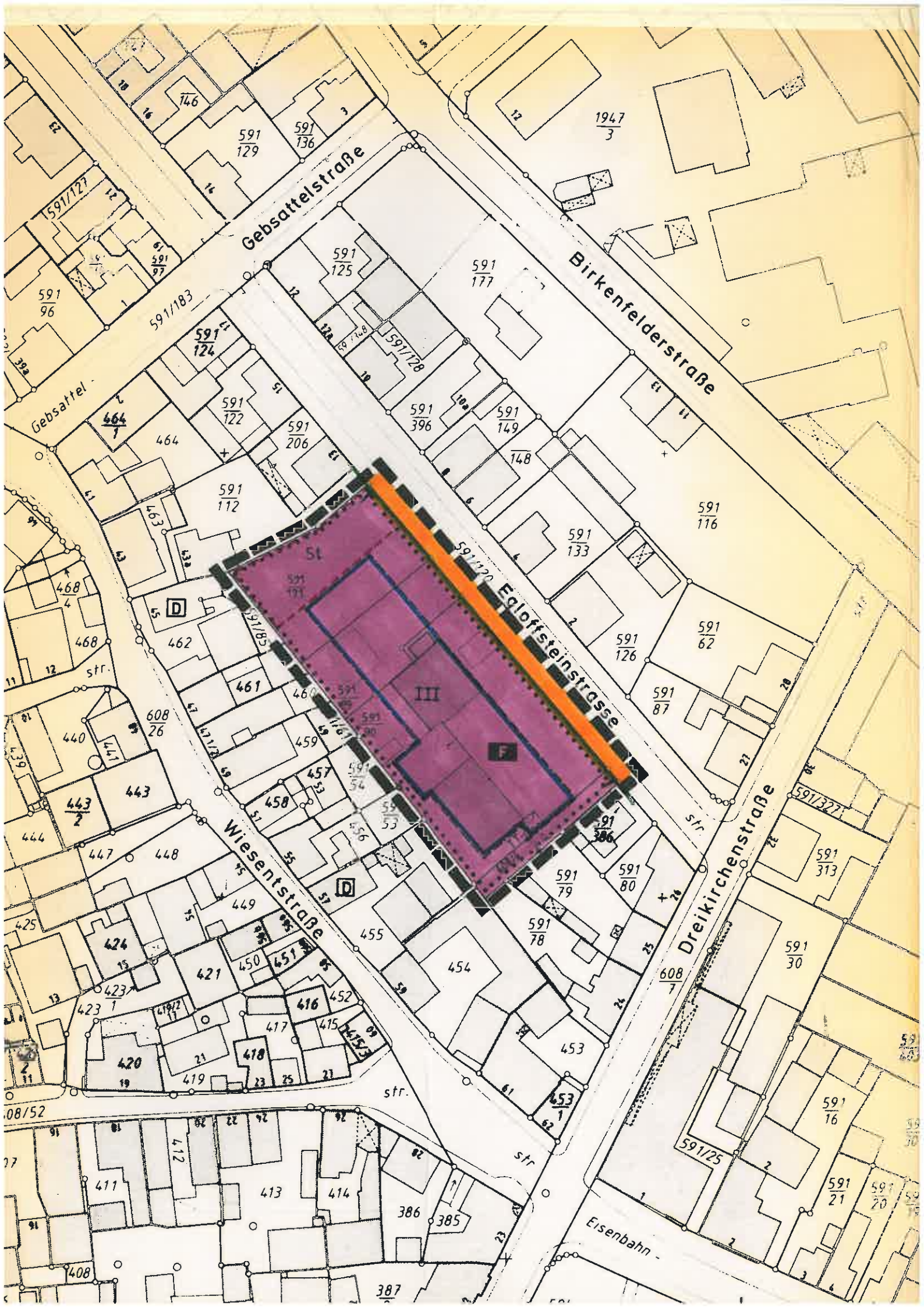
DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 12 BBauG MIT DEM TAGE DER BE-
KANNTMACHUNG IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM.

NR. VOM 03.07.1987

RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

FORCHHEIM DEN 25.08.1987

STADT FORCHHEIM I.A.
mm



A. F E S T S E T Z U N G E N

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 UND 5 BBauG)

1.1. FLÄCHEN FÜR GEMEINBEDARF FEUERWEHR



2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 BBauG UND § 16 ABS. 2 BauNVO)

2.1. ZAHL DER HÖCHSTZULÄSSIGEN VOLLGESCHOSSE

III

2.2. TROCKENTURM, HÖCHSTZULÄSSIGE TRAUFGHÖHE 23m,
GRUNDFLÄCHE MAX. 5.0 m x 5.0 m



3. BAUGRENZEN
(§ 9 ABS. 1 NR. 2 BBauG UND § 23 BauNVO)

3.1. BAUGRENZE

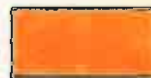


3.2. SOWEIT SICH BEI DER AUSNUTZUNG DER AUSGEWIESENEN
ÜBERBAUBAREN FLÄCHEN GERINGERE ABSTANDSFLÄCHEN ALS
NACH ART.6 BayBO VORGESCHRIEBEN ERGEBEN, WERDEN DIESE
FESTGESETZT. (ART.7 ABS.1 SATZ 2-3 BAYBO)

3.3. NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14 BauNVO, SOWIE GA-
RAGEN UND ÜBERDACHTE STELLPLÄTZE IM SINNE DES
§ 12 BauNVO SIND GEM. § 23 ABS. 5 BauNVO AUF DEN
NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN ZULÄSSIG.

4. VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 ABS. 1 NR. 11 BBauG)

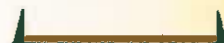
4.1. STRASSENVERKEHRSFLÄCHE



4.2. STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



4.3. EINFAHRTSBEREICH

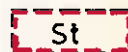


5. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

5.1. GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BE-
BAUUNGSPLANES (§ 9 ABS. 7 BBauG).



5.2. STELLPLÄTZE



B. H I N W E I S E

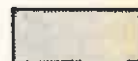
1. BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE



2. FLURSTÜCKSNUMMER

z B. 591/90

3. BESTEHENDE BAULICHE ANLAGE



4. BAUDENKMAL

